

Sonderplan HOCHWASSER UND DEICHVERTEIDIGUNG

1. Meldeweg

- 1.1. Das BSH Hamburg – Wasserstandsvorhersagedienst – informiert das Ordnungsamt der Gemeinde Helgoland laufend über die Wasserstandstendenz, wenn nach Beobachtung der Pegelstände zu erwarten ist, dass mit der Auslösung einer Alarmstufe zu rechnen ist.
- a) Information bei einer Wasserstandstendenz gegen **2,00 m über mHW**.
 - b) Information und Beratung bei **2,00 m bis 2,50 m über mHW** wegen der **Auslösung von Sturmflutvoralarm**.
 - c) Information und Beratung bei **2,50 m bis 3,00 m über mHW** wegen der **Auslösung von Sturmflutalarm**.

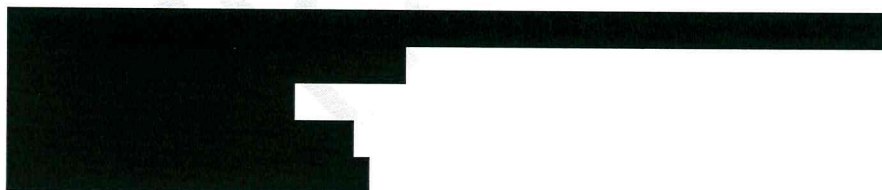
- 1.2 Das Ordnungsamt der Gemeinde Helgoland seinerseits unterrichtet nach eigenem Plan die örtliche zuständige Polizeidienststelle und Feuerwehr.

2. Abschnitte

Das Gemeindegebiet wird aufgrund der örtlichen Begebenheiten nicht in Abschnitte eingeteilt.

3. Örtliche Einsatzleitung für den Hochwasserschutz

- 3.1 Für den Bereich Hochwasserschutz und eine evtl. Entwässerung wird folgende örtliche Einsatzleitung für das Gemeindegebiet eingesetzt:



- 3.2 Der örtlichen Einsatzleitung obliegt die Einleitung aller notwendigen Maßnahmen zum Hochwasserschutz und die Führung und Leitung aller am Schadensort eingesetzten Kräfte (Deichbewachung, Sicherung, Wiederherstellung, Entwässerung).
- 3.3 Zur Erleichterung ihrer Aufgaben wird für die örtliche Einsatzleitung ein Einsatzstab gebildet. Ihm gehören an:
- 1 Mitglied der FF Helgoland
 - 1 Vertreter der örtlichen Ordnungsbehörde
 - 1 Vertreter der örtlichen Polizeidienststelle
- 3.4 Die Einberufung des Einsatzstabes erfolgt auf Antrag der örtlichen Einsatzleitung an den Bürgermeister. Dieser alarmiert die entsprechenden Kräfte der Polizei und Feuerwehr.

4 Alarmierung der Bevölkerung

- 4.1** Die Alarmierung der Bevölkerung richtet sich nach dem **Allgemeinen Teil (11.2 c)**.
- 4.2** Der Auftrag zur Alarmierung per Lautsprecherwagen über den Katastrophalarm ergeht vom Bürgermeister nach Absprache mit der örtlichen Einsatzleitung.

5. Verkehrslenkung

Das zuständige Polizeirevier Helgoland wird bei Bedarf bei der Verkehrslenkung von Kräften der FF Helgoland unterstützt.

6. Zufluchtsstätten und Auffangstellen

Alle höher gelegenen Punkte im Ortsteil Oberland können in Notfällen als erste Zufluchtsstätten aufgesucht werden.

In der James-Krüss-Schule wird unter der verantwortlichen Leitung des DRK OV Helgoland e.V. ein Registrierverfahren durchgeführt. Die Ansprechpartner sind aus **Anlage 9** ersichtlich.

Für die Betreuung der Sammelstelle ist das DRK OV Helgoland e.V. zuständig.

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
- Ortsverband Helgoland -
[REDACTED]

7. Personelle und materielle Sonderbedarfsdeckung

Hubschrauber

Hubschrauber können über die Integrierte Regionalleitstelle Elmshorn, Agnes-Karll-Allee, 25337 Elmshorn, [REDACTED] angefordert werden.

8. Evakuierung

Notwendige Evakuierungsmaßnahmen ordnet der Bürgermeister an.

9. Bereitstellung von Sandsäcken

Falls Hochwasserstände nach Ziff. 2.3 erwartet werden, sind unverzüglich Vorräte an gefüllten Sandsäcken auf Lkw bereitzustellen. Personal zum Füllen der Sandsäcke ist von Feuerwehr und Fa. Meyer (Vertragspartner Straßenreinigung) anzufordern. Sandsäcke des Katastrophenschutzes werden bei der Feuerwehr und bei der Fa. Meyer Inselentsorgung vorgehalten.